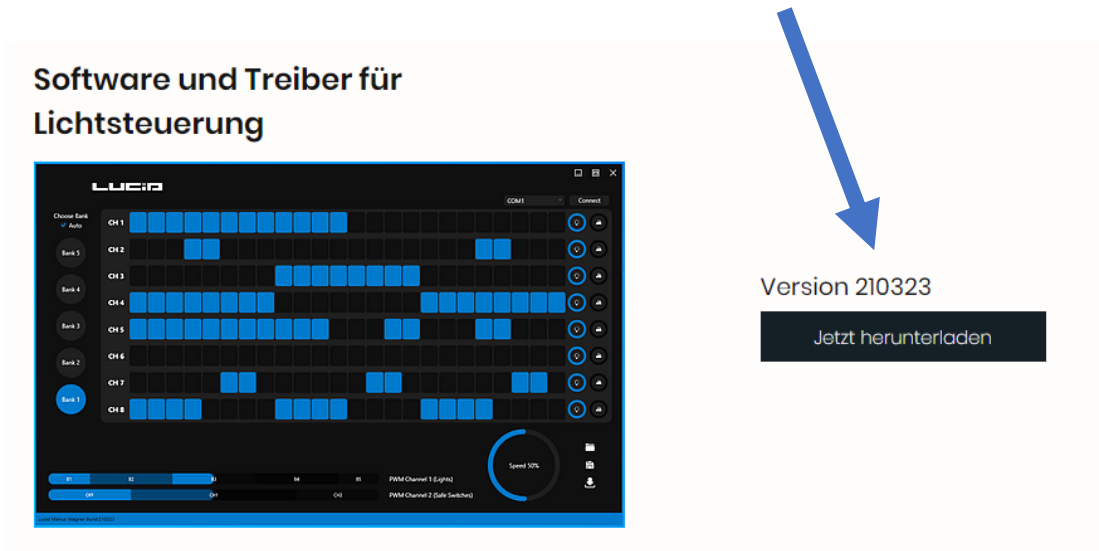


Quick Start Guide LUCID LightController

1. Herunterladen der benötigten Software

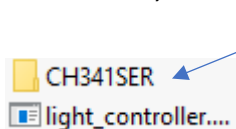
Hierzu gehen Sie auf www.lucid-technology.de/downloads und laden die aktuelle Version des LightController herunter.



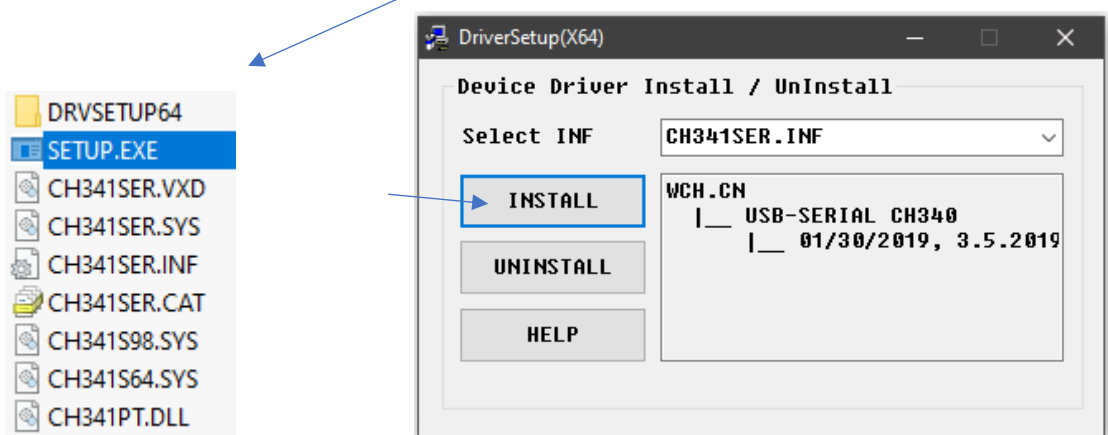
Nachdem der Download beendet ist, öffnen Sie das ZIP Archiv. Nun kann der LightController mit einem Doppelklick gestartet werden.

2. Installieren des USB Treiber

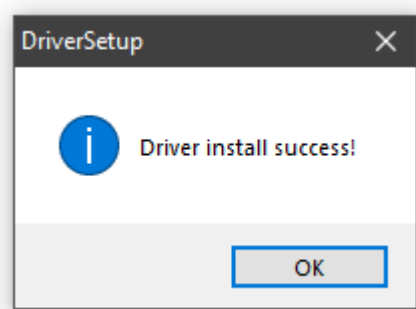
Neben der LightController Software befindet sich ein weiterer Ordner im ZIP Archiv, hier befindet sich der USB Treiber.



Mit einem Doppelklick auf SETUP.EXE starten Sie die Installation des USB Treiber.



Klicken sie auf „INSTALL“.



Nach erfolgreicher Installation der Treiber bestätigen Sie mit „OK“ und schließen den Rest.

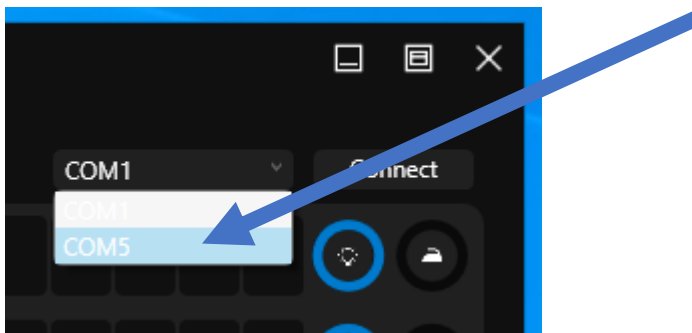
3. Verbindung herstellen

Achtung: Wenn Verbraucher am Controller angeschlossen sind, immer erst die Versorgungsspannung anschließen und anschließend mit USB verbinden!

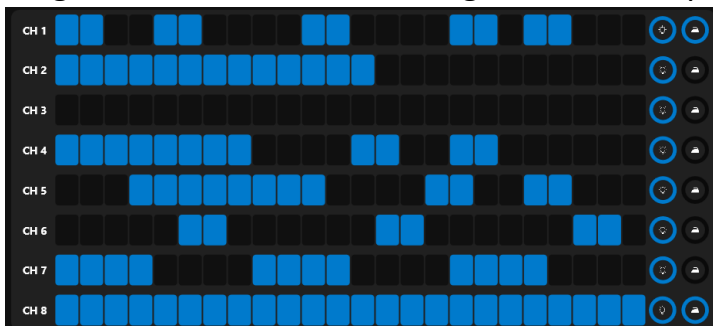
Öffnen sie nun den LightController mit einem Doppelklick.

Oben rechts befindet sich die Auswahl der verfügbaren COM Ports.

Wenn Alles funktioniert hat, so kommt ein COM Port hinzu, sobald sie den Controller per USB mit ihrem Rechner verbinden. Im Beispiel „COM5“.

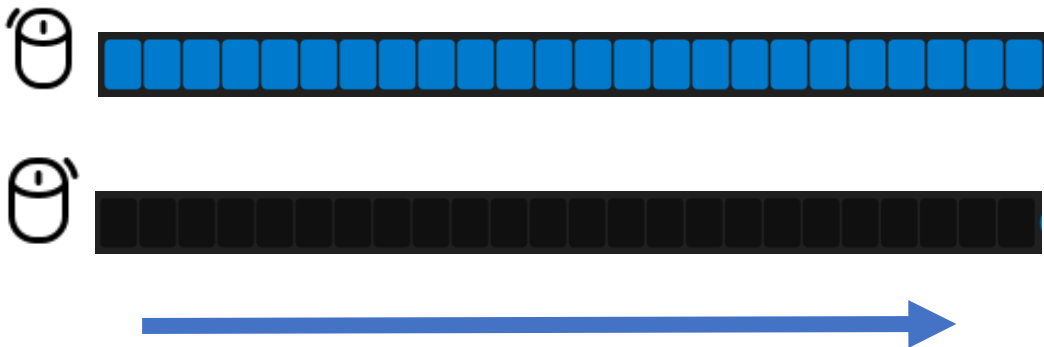


Wählen Sie den neu erschienen Port aus und verbinden Sie mit „Connect“. Nun wird das Programm, welches sich im Controller befindet eingelesen. Die Status LED fängt an weich zu pulsieren.

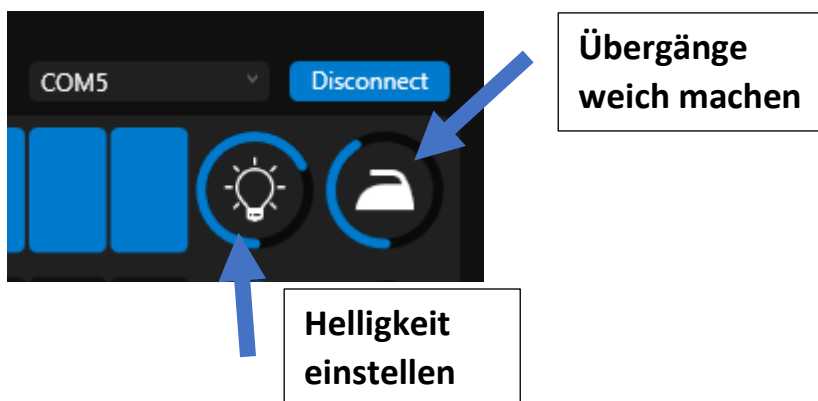


4. Kniffe beim erstellen neuer Lichtsequenzen

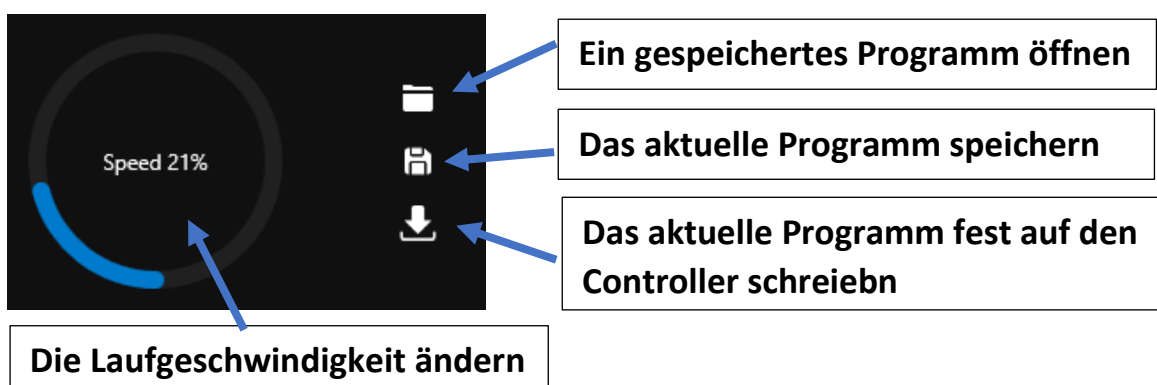
Die Lichtsequenzen bestehen aus 24 Spalten, die immer wieder wiederholt werden. Sie können die Einzelnen Kacheln durch Anklicken umschalten. Schneller geht es aber, wenn Sie mit gehaltener Maustaste über die Kacheln streichen. Linke Maustaste ist dabei An-, rechte Maustaste Ausschalten.



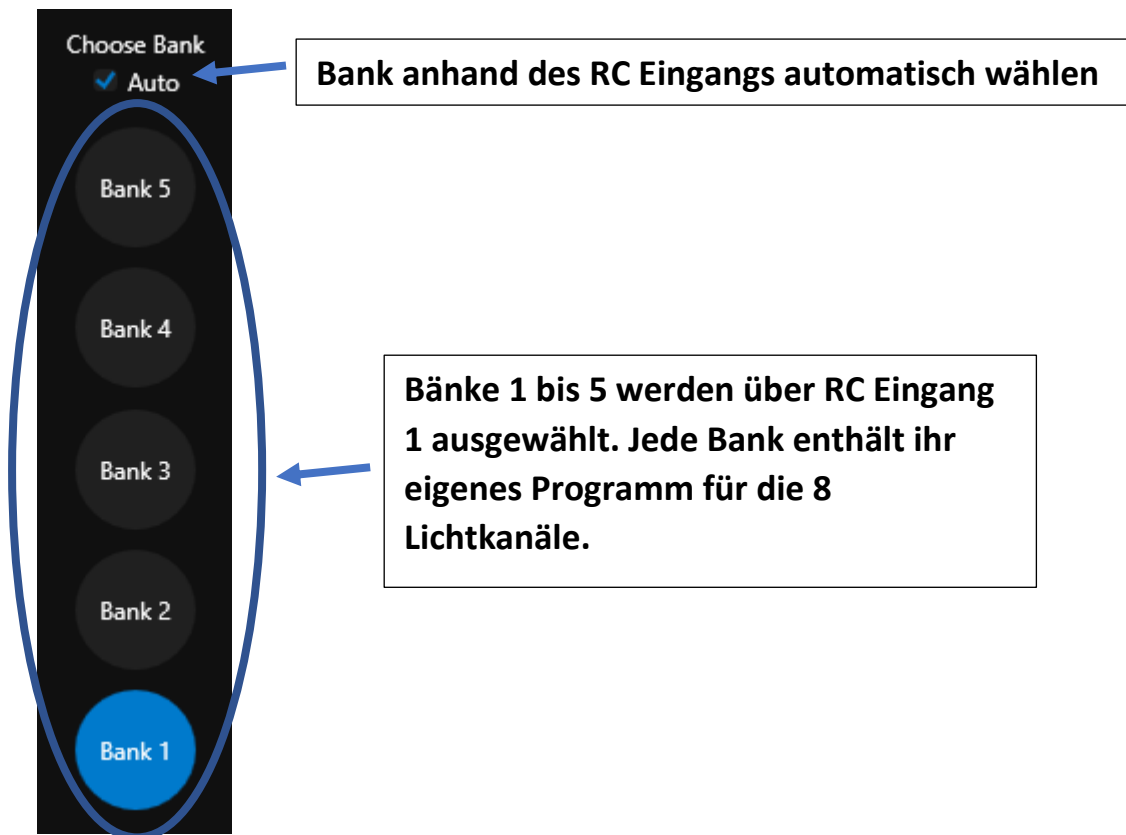
So können alle 8 Lichtkanäle individuell eingestellt werden. Zusätzlich kann die Helligkeit für jeden Kanal eingestellt, sowie „Weiche Übergänge“ eingestellt werden



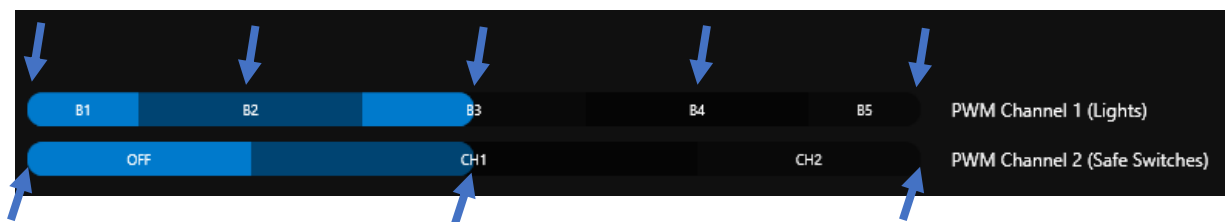
Um die Werte zu verändern, einfach mit gedrückter linker Maustaste nach oben bzw. unten ziehen.



Programme lassen sich auf den Controller schreiben, aber auch auf dem Rechner speichern.



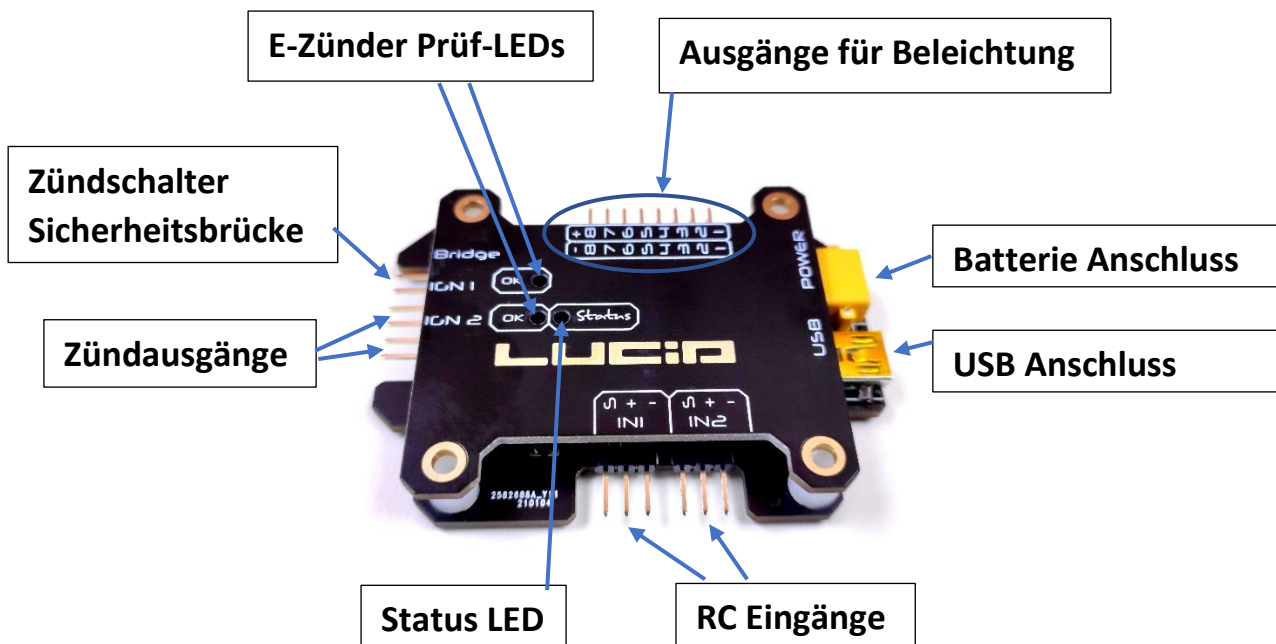
Durch Aufeinanderziehen lassen sich die Programme der Bänke kopieren. Einfach mit der Maus z.B. Bank 1 auf Bank 2 ziehen, so wird Bank 2 mit Bank 1 überschrieben.



Die Einteilung der Zonen in den Kanälen ist fest. Das Steuersignal muss am Sender passend eingestellt werden. B1...B5 stehen für die Bänke 1-5, die mit diesem Kanal ausgewählt werden.

Die Pfeile markieren die Positionen, die im Sender für die Bänke und Zündfunktion eingestellt werden sollten.

5. Der Controller



Zündausgänge:

Die Zündausgänge sind während der Laufzeit des Controllers nur einmal auszulösen. Um zu sehen, ob keine, noch eine oder beide Zündungen verfügbar sind wird die Status LED betrachtet. Ein Doppelblitzen bedeutet beide Zündungen wurden noch nicht betätigt. Ein einfaches Blitzen bedeutet die erste Zündung wurde bereits ausgelöst. Wenn keine Zündung mehr ausgelöst werden kann fängt die Status LED an dauerhaft zu leuchten.

Stromversorgung:

Der Controller kann mit 2-3 Zellen LiPo oder Lilon Akkus betrieben werden. Die Leuchtmittel sind für die verwendete Spannung mit passenden Vorwiderständen zu versehen. Beim Anschluss von LEDs ist zudem auf korrekte Polung zu achten.